



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLX. Kurfürst Friedrich gestattet den Gebrüdern Claus und Hans von Arnim eine Verpfändung in Schönau, am 6. März 1468.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

CLIX. Kurfürst Friedrich gewährt den Gebrüdern Otto und Ludwig Pful die gesammte Hand an ihren Lehngütern, am 5. September 1465.

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraue zu brandenburg, kurfurst etc., bekennen —, das wir vnseren lieben getrewen Otto vnd ludewich, gebruderen, dy pule genant, dieselde funderlich gnade gethan haben, das sie vnd alle ire menlich liebs leuens erben alle ire lehen guter, die sie yezund von vns vnd vnser herchaft haben oder hernachmals gewinnen werden, zu rechter gesampten hant, als gesampter hant recht vnd gewonheyt ist, haben vnd gebrauchen mogen, daran in funderlich teilung ir guter, auch funderlich wonung, rauch vnd brot keinen schaden brengen sol vngeuerlich. Zu vrkunt mit vnserm anhangen insigel verfigelt vnd geben zu prenczlow, am donerstag nach Egidy, nach gots geburt taufent virhundert vnd darnach Im sunffvndsechzigisten Jarenn.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXII, 217.

CLX. Kurfürst Friedrich gestattet den Gebrüdern Claus und Hans von Arnim eine Verpfändung in Schönow, am 6. März 1468.

Meyn gnediger herr hat Claus vnd hanfen von Arnym czu Czichow vmb ire anliggende not willen vergunst vnd erlobt, das sie wilken Blanckenfelde, Borger zum Berlin, vnd seynen rechten erben etlich guter Jerlich czinze vnd Rente Im dorffe zu schonow vor sechzigk schock gelts merckischer werung zu eynem rechten widerkauf verfeczen vnd verkouffen mogen. Datum am Sontage Inuocavit LXVIII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXII, 19.

CLXI. Kurfürst Friedrich gewährt den Brüdern und Vettern Schapelow die gesammte Hand an ihren Lehngütern, am 31. März 1468.

Wir friderich, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg, kurfürste etc., Bekennen —, das wir vnseren lieben getrewen hanzze, frederick, Jorge, geuert vnd Eren peter sunte Johans ordens, Geuerdes Sönen, vnd herman, fredericke, Jhane vnd valentyn, Gawyns kinderen, gebruderen vnd vedder, die Schapelow genaant, die besunder gnade vnd gunst getan, Also das wir In alle ire gutere, als sy dann von vns vnd der Marggraueschafft zu Brannenburg zu eynem rechten Manlehne empfanghen, In gesampt zu einem rechten Manlehne mit allen gnaden vnd rechte geliben haben, vnd wir leihen In solch obgeschriben alle ir güter In gesampt, der zu nutzen, zu nyessen vnd zu gebrauchen, Also das Inn vnd iren erben